

## Projektpapier als Arbeitsgrundlage für die Themen-AGs am 23. und 30. Mai „ALLTAG und MOBIL“ sowie „ERLEBEN und GRÜN“ in den Büntedörfern

### Hinweise zum Projektpapier

Dieses Projektpapier enthält die im Rahmen des bisherigen Erarbeitungs- und Beteiligungsprozesses eingebrachten dorfgemeinschaftlichen Projektideen und Handlungsansätze. Diese sind entsprechend der Entwicklungsstrategie den vier Handlungsfeldern „ALLTAG“, „ERLEBEN“, „GRÜN“ und „MOBIL in den Büntedörfern“ zugeordnet. Lokale Projektideen, welche beispielsweise in den Dorf-AGs erarbeitet worden sind, sind in diesem Projektpapier nicht mit aufgeführt. Um in den Themen-AGs ähnliche Projekte bzw. solche mit gemeinsamen Zielen diskutieren zu können, sind Projektbündel erstellt und **fett** sowie **farbig** gekennzeichnet worden. Einzelne Bestandteile eines Projektbündels können bei Bedarf in den Themen-AGs auch separat betrachtet werden. Es können zudem weitere Projektideen eingebracht und weiter ausgearbeitet werden.

### Handlungsfeld 1 **ALLTAG in den Büntedörfern** Wohnen, Versorgung, Baukultur, Gewerbe und Landwirtschaft

#### Dorfgemeinschaftliche Projekte

**Projektbündel:** Beschilderung der baukulturellen Highlights und interessanten Orte (einheitlich)

**Projektbündel:** Nachnutzung von Gebäuden und Erstellung eines Leerstandskatasters

- Erstellung eines Leerstandskatasters
- Angemessene Nachnutzung der leer fallenden Feuerwehrhäuser für dorfgemeinschaftliche Zwecke (beispielsweise als Arztpraxen, Jugendräume, Pflege- und Betreuungseinrichtungen, Energiezentralen für Fern-/Nahwärme)

**Projektbündel:** Neues Wohnen in den Büntedörfern

- Gründung eines Wohnheimes als besondere Wohnform, in der die Bewohnerinnen und Bewohner den Alltag gemeinsam verbringen und gestalten können

**Projektbündel:** Vernetzung und Schaffung von Versorgungseinrichtungen und -angeboten

- Vernetzung von lokalem Handel, Versorgungsmöglichkeiten, Kunst und Gewerbe (bspw. durch digitale Pinwand)
- Schaffung neuer und Stärkung bestehender Hofläden in der gesamten Dorfgemeinschaft (bspw. Stärkung des Hofladens in Hohnhorst durch eine Initiative „Mein Dorfladen“ sowie der Obsthof Brüggewirthe)

**Projektbündel:** Optimierung der Freiwilligen Feuerwehren durch Aufbau einer zentralen, den neuzeitlichen Anforderungen entsprechenden Einrichtung bei gleichzeitiger Berücksichtigung des dorfgemeinschaftlichen Zugewinns

**Projektbündel:** Interkommunales Gewerbegebiet für die Nordgemeinden, z. B. an der B442

**Projektbündel:** Entwicklung von Standortmarketing und Standortimage

<b>Handlungsfeld 2</b>	<b>ERLEBEN in den Büntedörfern</b> Soziales, Kultur, Freizeit und Bildung
------------------------	--

<b>Dorfregionale Projekte</b>
-------------------------------

**Projektbündel: Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung der Angebote der Vereine und Dörfer (für Jung und Alt)**

- Gemeinsame Internetpräsenz der Dörfer mit Links zu allen Vereinen und Institutionen
- Koordination und Vernetzung der Vereins- und Veranstaltungsangebote, Nachbarschaftshilfen und Koordination sonstiger Anliegen (bspw. durch eine Dorfregions App (Bunteapp) oder Website)
- Entwicklung eines Sportblattes mit Angeboten der Sportvereine in der Büntereion
- Aufstellung von Werbebannern bei der Umsetzung öffentlicher und ggf. privater Projekte (bspw. „Hier entsteht etwas Neues im Rahmen der Dorfentwicklung“)

**Projektbündel: Schaffung von Mehrgenerationenhäusern als Treffpunkte****Projektbündel: Ortsbild, Geschichte und Brauchtum**

- Museumsverein für die Dorfregion „Wir in den Büntedörfern“ mit gemeindeübergreifender Aufarbeitung der Geschichte von Stadt und Land als immaterielles Kulturerbe
- Unterstützung örtlicher Vereine und Initiativen, die sich die Erforschung und Pflege von Ortsbild, Geschichte und Brauchtum zum Ziel gesetzt haben, z. B. die „Haster Runde“ sowie der Arbeitskreis Heimatgeschichte, der regelmäßig die „Rieher Heimatblätter“ herausgibt

**Projektbündel: Schaffung neuer Sport- und Freizeitangebote**

- „Skatenight“ über die geteerten Feldwege
- Wandermarathon durch die Büntedörfer bzw. Samtgemeinde
- Schaffung von Bewegungsparcours (z. B. mit (Fitness-)Geräten für jedes Alter und jeden Fitnessgrad)
- Discgolf-Körbe in den Büntedörfern aufstellen – kleine Routen erstellen

**Projektbündel: Schaffung von Angeboten explizit für Kinder und Jugendliche**

- Skateranlagen
- Abenteuerspielplätze
- Streichelwiesen

**Projektbündel: Rundfahrrad- oder Erlebnisweg durch die Dörfer und Felder / Erstellung eines Rad- und Wegekonzepts**

- Zwischen den Dörfern Beschilderungen und Haltepunkte an besonderen Stellen schaffen
- Baumstamm zum Balancieren und/oder Tafeln (Vorschläge) mit Spaß an Bewegung an Haltepunkten platzieren
- Sitzgelegenheiten (an Feldrändern) schaffen und aufwerten durch kleinere Highlights wie Insektenhotel, Infotafel, Erlebnispfad, Ausblick, Mülleimer etc.
- Einbindung des historischen Pfades der Dorfjugend in Ohndorf
- Aufwertung des europäischen Wanderweges Haste: aktuell verwildert und kann zur Zeit nicht genutzt werden
- Ergänzung der historischen Ortsspaziergänge in Haste und Riehe um weitere Orte
- Wilhelmsdorfer Höhe touristisch erschließen

**Projektbündel: Dorfflohmarkt****Projektbündel: Proberäume für Musikgruppen****Projektbündel: Glamping-Angebote für die Büntedörfern****Projektbündel: Hundespielplatz / Hundefreilauffläche****Projektbündel: Freibademöglichkeit** nach dem Vorbild des Naturbades in Luthe, das auf genossenschaftlicher Basis betrieben wird

**Handlungsfeld 3****GRÜN in den Büntedörfern**

Klimaschutz, Natur, Landschaft und Dorfgrün

**Dorfregionale Projekte****Projektbündel: Biodiversität: Maßnahmen zum Natur- und Artenschutz sowie zur (Re-)Naturierung und Klimaanpassung**

- Biotopverbund
- Vermessung und Schutz der Wegraine
- Eichhörnchenzebrastreifen / Eichhörnchenbrücken
- Amphibiendurchlässe
- Schwalben-Artenschutzhaus
- Blühstreifen (mit Regiosaatgut)
- Unterstützung bei der ökologischen Aufwertung von Privatgärten
- Heckenpflege in der freien Landschaft (siehe hierzu [Heckenpflege](#))
- Neue Bäume an den Landstraßen und Feldwegen pflanzen
- Schaffung von grünen Verkehrsinseln an den Ortseingängen
- Gewässer renaturieren und vereinzelt Zugänge zum Lauf schaffen
- Möglichkeit der veränderten Bestattungskultur nutzen, um Hecken und Freiflächen auf Friedhöfen ökologisch aufzuwerten

**Projektbündel: Umweltbildung, bspw. durch Hinweisschilder sowie zeitgemäß und interaktiv****Projektbündel: Gemeinschaftsflächen zur gemeinsamen Nutzung schaffen**

- Faires Pachten öffentlicher Flächen / Informationsprogramm NABU und Kirche (siehe hierzu [Fairpachten](#))
- Aufbau eines Bürgerparks mit der Möglichkeit, bei bestimmten Anlässen (bspw. Geburt, Hochzeit, usw.) einen Baum zu pflanzen
- Streuobstwiese und essbare Bepflanzung in den Dörfern (siehe hierzu [Beispiel in Rinteln](#))
- Gemeinschafts- und Erlebnispflanzungen auf brachliegenden Flächen anbieten und gestalten
- Dezentrale Kompostierungsflächen bzw. -möglichkeiten

**Projektbündel: Kataster für den Naturschutz**

- Gemeinsame Ökokonten für die Nordgemeinden (nicht nur Sukzession)
- Kompensationskataster für Ausgleichsflächen anlegen
- Gemeinsames Baumkataster

**Projektbündel: Energiezentralen für Fern- und Nahwärme zur Versorgung mehrerer Haushalte****Projektbündel: Beitritt „Kommunen für biologische Vielfalt e.V.“****Projektbündel: Hochwasserkonzept für die Gewässer / Grundwasserbildung**

- Umsetzung des Grünen Bandes Schaumburg entlang der Aue / Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie

<b>Handlungsfeld 4</b>	<b>MOBIL in den Büntedörfern</b> Verkehr und Mobilität
------------------------	---

<b>Dorfregionale Projekte</b>
-------------------------------

**Projektbündel:** Verbesserung des Rad- und Fußverkehrs – siehe hierzu auch **Projektbündel:** Rundfahrrad- oder Erlebnisweg durch die Dörfer und Felder / Erstellung eines Rad- und Wegekonzepts

- Ermittlung der Nutzbarkeit und des Handlungsbedarfs im Vorrangnetz für den Alltagsradverkehr und Darstellung in Karten, in Anlehnung an das Handlungskonzept Radverkehr der Region Hannover
- Sanierung von Rad- und Fußwegen
- Solarleuchten an Rad- und Fußwegen (beispielsweise Beleuchtung des Weges von Waltringhausen zum Bahnhof nach Bantorf); Steuerung der Beleuchtung im Ort über einen GSM-Empfänger
- Mit PV-überdachte Radwege
- Fahrradabstellanlagen (auch im Kleinen beispielsweise an Bushaltestellen)
- Überwachung der Fahrradstellplätze

**Projektbündel:** Verbesserung der ÖPNV- und Sharing-Angebote

- Entwicklung des Angebotes Bürgerbus und/oder des Rufbussystems sowie Optimierung in Hinblick auf den Transport von Rollstühlen, themenbezogener Fahrten und Zielorte (beispielsweise nach Wunstorf)
- Sternenförmige Busroute Richtung Bahnhof Haste
- E-Carsharing und Ausbau Ladeinfrastruktur (Kombination PV-Anlagen, Energiespeicher und E-Ladesäule)
- Mitfahrbänke für Fahrgemeinschaften
- Mitfahrparkplätze für Fahrgemeinschaften
- Schaffung S-Bahn-Haltepunkt Waltringhausen
- Hinzufügen des Bahnhofs in Haste in das Netz von Flixtrain

**Projektbündel:** Verkehrsberuhigung

- Verkehrsberuhigung in Wohngebieten (bspw. automatische Schlaglöcher oder „Kölner Teller“ gegen Raser)
- Schulwege markieren durch einfache visuelle Mittel, um den KFZ-Verkehr zusätzlich zu sensibilisieren